

Ziel der Veranstaltung

Die häufigste Form der Hofübergabe ist die Weitergabe des Betriebes an Nachfolger in der eigenen Familie. Es gilt, entsprechende Verträge für die Übergabe abzuschließen, aber auch ebenso mit allen Beteiligten Gespräche über die Gestaltung zu führen (z.B. künftige Mitarbeit der Altenteiler, Klärung der Wohnsituation, Abfindung der weichenden Erben etc.).

Dennoch gibt es auch ältere Bäuerinnen und Bauern ohne Hofnachfolger, die ihren Betrieb aus unterschiedlichen Gründen erhalten wollen: sei es, dass das Lebenswerk erhalten werden soll, sei es, dass der Betrieb eine Größe angenommen hat, bei der der traditionelle Weg - Verpachtung bzw. Verkauf der Flächen und Nutzung der Hofstelle zu Wohnzwecken und ggf. Umnutzung der Betriebsgebäude nicht mehr ohne weiteres gangbar ist.

Eine Hofübergabe an außerfamiliäre Nachfolger ist ungewöhnlich. Dabei ist das Interesse bei vielen jungen Menschen nach der Ausbildung oder dem Studium der Landwirtschaft durchaus vorhanden und Neueinsteiger zieht es auf die Höfe. Nur wenige Bäuerinnen und Bauern können sich jedoch dafür entscheiden, ihren Hof außerhalb der Verwandtschaft abzugeben, wenn ihre Söhne und Töchter andere berufliche Lebenswege beschreiten.

Die agrarpolitische Informationsveranstaltung zeigt anhand praktischer Beispiele Möglichkeiten auf, wie die Hofübergabe an inner- und außerfamiliäre Nachfolger realisiert werden kann.

Das Angebot richtet sich an interessierte Bäuerinnen und Bauern, die eine Hofübergabe innerhalb oder außerhalb der Familie planen. Ebenso angesprochen sind junge Menschen, die in die Landwirtschaft einsteigen möchten. Das Seminar soll informieren, aber auch Mut machen, den Hof innerfamiliär weiterzuführen, oder aber auch außerhalb der Familie abzugeben, bzw. den Einstieg in die praktische landwirtschaftliche Tätigkeit zu wagen.

Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort

Anreise



Die Evangelische Heimvolkshochschule liegt an der Verbindungsstraße zwischen Rehburg und Loccum.

Die nächsten Bahnhöfe sind Wunstorf, Leese/Stolzenau, Nienburg und Stadthagen. Über Busverbindungen und Abholmöglichkeiten informiert Sie das Tagungshaus gerne.

Veranstalter

- Bioland Niedersachsen/Bremen
- Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugend im ländlichen Raum
- Kirchlicher Dienst auf dem Lande in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen
- Universität Kassel-Witzenhausen



Höfe übergeben Höfe übernehmen

Wege zur inner- und außerfamiliären Hofnachfolge

**Seminar vom
30.10.-01.11.2009 in Loccum**

Freitag, 30.10.09

Nachmittags

- **Begrüßung**
Harald Gabriel, Bioland Niedersachsen/Bremen
- **Einführung ins Thema**
Christian Vieth, Universität Kassel-Witzenhausen
- **Gruppenphase**
- Motivation und Wünsche der Teilnehmenden für die Hofübergabe

Abends

- **Erfahrungsberichte**
- Der innerfamiliäre Hofübergabeprozess
Bernhard und Harje Kaemena, Bremen
- Die Neueinstieg in die Landwirtschaft

Samstag, 31.10.09

Vormittags

- **Betriebe in gemeinnütziger Trägerschaft**
Cornelia Roeckl, GLS Bank
- **Alternative Finanzierungsinstrumente**
Cornelia Roeckl, GLS Bank

Samstag, 31.10.09

Nachmittags

- **Rechtliche Gestaltung der inner- und außerfamiliären Übergabe**
Rechtsanwalt Dr. Bernd von Garmissen, Landvolk Südniedersachsen
- **Zeit zum Erfahrungsaustausch**

Abends

- **Erfahrungsbericht**
- Hofübergabeerfahrungen eines Altbauern
Siegfried Kuhlendahl, Neviges

Sonntag, 01.11.09

Vormittags

- **Fördermöglichkeiten und Beratung**
Anne Dirksen, Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- **Soziale Prozesse der Hofübergabe**
Christian Vieth, Universität Kassel-Witzenhausen
- **Abschlussrunde**

Tagungsleitung

- Annette Stünke, Bioland Niedersachsen/Bremen
- Götz Schumacher, Kirchlicher Dienst auf dem Lande in der Ev-luth. Landeskirche Hannovers
- Christian Vieth, Universität Kassel-Witzenhausen

Anreise

Freitag, den 30.10.09, bis 16:00 Uhr

Abreise

Sonntag, den 01.11.09, ab 13:00 Uhr

Tagungsbeitrag

160,- Euro (95,- Euro ermäßigt, gegen Nachweis für Schüler, Studierende und Arbeitssuchende). Bezahlung vor Ort.

In den Tagungskosten sind Unterkunft, Verpflegung und die Kursgebühren enthalten.

Einzelzimmerzuschlag: 10,- Euro pro Nacht

Seminarort

Evangelische Heimvolkshochschule Loccum
Hormannshausen 6-8
31547 Rehburg-Loccum
Tel. 05766-9609-10

Anmeldung bis zum 26.10.2009

Bioland e.V. Tagungsbüro
Bahnhofstr. 15
27374 Visselhövede
Tel. 04262 / 9590-70
Fax 04262 / 9590-66
e-Mail: tagungsbuero@bioland.de

Diese agrarpolitische Informationsveranstaltung wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert.

A N M E L D U N G (per Briefpost oder Fax)

Bioland e. V. Tagungsbüro

Seminar „Höfe übergeben- Höfe übernehmen“
Bahnhofstr. 15
27374 Visselhövede

An Bioland Tagungsbüro, **Fax: 04262 / 95 90 – 66**

**Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Höfe übergeben- Höfe übernehmen
– Wege zur inner- und außerfamiliären Hofnachfolge vom 30.10. – 01.11.2009 in Loccum an.**

Name, Vorname:	Tagungsbeitrag (inkl. Unterkunft und Verpflegung):
Betrieb / Institution:	160,- Euro bzw. 95,- Euro ermäßigt (gegen Nachweis für
Straße + HausNr.:	Schüler, Studierende und Arbeitssuchende)
PLZ + Ort:	<u>Bitte ankreuzen:</u>
Telefon:	<input type="checkbox"/> DZ gemeinsam mit
Fax:	<input type="checkbox"/> EZ (zzgl. 10 € pro Nacht)
E-Mail:	<input type="checkbox"/> ohne Übernachtung: 120 ,- Euro (75,- Euro ermäßigt)
.....	<input type="checkbox"/> Vegetarisches Essen
Datum, Unterschrift	Ich interessiere mich für
	<input type="checkbox"/> innerfamiliäre <input type="checkbox"/> außerfamiliäre Hofnachfolge
	<input type="checkbox"/> Existenzgründung/Einstieg